

Inhalt

Einleitung

Kunst, Kultur und Partizipation | 7

Kulturmanagement – Quo vadis?

Aktuelle Ansätze mit Referenz auf zeitgenössische Kunst | 15

Vielfalt des Berufsfeldes Kulturmanagement | 17

(Mit) Kunst kommunizieren | 28

Vom betrieblichen Management zur kulturellen Vermittlung | 32

Fazit: Partizipation als Leitlinie kulturmanagerialen Handelns | 42

Kulturelle Bedeutungsproduktion

Intervention, zivile Mitbestimmung, Wandel | 45

Kultur als dynamischer Verhandlungsprozess | 46

Zivilgesellschaftliche Mitbestimmung | 50

Intervention und kultureller Wandel | 56

Fazit: Kultur kollaborativ produzieren | 63

Herstellen von Öffentlichkeit

Dissens, Diskurs und Kommunikationsräume | 65

Plurale Öffentlichkeiten und konfliktualer Konsens | 66

Diskurs als konstituierendes Element von Öffentlichkeit(en) | 76

Öffentlichkeit als dissensorientierter Kommunikationsraum | 81

Fazit: Partizipative Öffentlichkeit(en) und kultureller Wandel | 86

Zeitgenössische Kunst als kritische kulturelle Praxis

Soziokulturelle Dimensionen und partizipative Strukturen | 89

Zum ‚Kunstverständnis‘ der Cultural Studies | 90

Künstlerische Strategien und kulturelle Funktionen | 95

Kunst als soziokulturelles Handlungsfeld | 104

Partizipatorische Kunst | 109

Fazit: Kunst, Partizipation und soziokulturelle Intentionen | 115

Partizipatorische Kunst- und Kulturprojekte

Fallstudien und Interviews | 119

ohnetitel: vorstadt vor ort | 124

Theater Hausruck: Theater gegen das Vergessen | 132

Podium Musikfestival Esslingen | 140

WochenKlausur: Turmtreff Goldegg | 150

AntikultiAtelier: Der Bleibeführer | 159

Fazit aus den Fallstudien | 169

Erkenntnisse und Ausblick

Ablaufmodell, Kompetenzprofil und Verortung | 181

Fünf Prämissen für partizipatives Kulturmanagement | 182

Ablaufmodell partizipativer Kulturmanagementprozesse | 188

Grafische Darstellung: Von der Intervention zur Transformation | 194

Diskussion und Handlungsbedarf | 199

Danksagung | 207

Anhang: Interviewleitfaden | 209

Literatur | 213